

Gedichte

Von carsta

Inhaltsverzeichnis

Lullaby	2
Menschliche Natur	3
Das Versprechen [für den WB Leben und Tod]	4

Lullaby

Den Alltag hinter dir gelassen,
wohl gebettet für die Nacht.
Als wenn Engel dich umfassen,
umhüllt dich deine Decke sacht.

Du liegst still da
und schließt die Augen,
merkst wie dich der Schlaf entführt.
Schwere Glieder die nichts taugen,
schon genug am Tag gerührt.

Wie auf unsichtbaren Schwingen,
tauchst du in den ersten Traum.
Ein Land voll Wunder und Geschichten,
schafft sich langsam seinen Raum.

Roter Mohn auf weißen Laken,
Blauer Himmel, heile Welt.
Hoffst, dass diese ewig halten,
und die Nacht dich lange hält.

Menschliche Natur

In Gedanken gefangen,
in der Zukunft verloren
Von der Liebe gespeist
und zum Sein auserkoren

Ertasten die Welt
und öffnen die Augen
vor Klarheit erblindet,
zum sehen nicht taugen

Wie schneeweißes Licht,
gehüllt in Vergessen
Ans Lebend sich klammernd,
doch von Zweifeln zerfressen ...

... gehen wir unseren Weg

Das Versprechen [für den WB Leben und Tod]

kurzes Vorwort ... dieses Gedicht ist nun ca. 4-5 Jahre alt. Ich habs zufällig wiedergefunden und es klang noch immer recht angenehm in meinen Ohren, daher habe ich es für einen WB über Leben und Tod hochgeladen und angemeldet.

Das Versprechen

Weißt du noch unser versprechen,
welches wir uns damals gaben?
ich werd dich nie alleine lassen,
hörte ich dich leise sagen ...

Du warst immer für mich da,
du standest immer hinter mir,
verbrachten alle zeit zusammen,
und zweifeln tat ich nie an dir ...

Doch dann an jenem Wintermorgen,
geschah es, wollte es nicht fassen.
Die Polizei vor meiner Türe
"ihr freund musste sein leben lassen"

*Warum nur hast du mich belogen?!
immer hab ich dir geglaubt!
Du nahmst mir alles was ich hatte,
hast mir den besten freund geraubt ...*

*Einsam sitz ich an dem Orte,
an dem wir sonst gemeinsam weilten.
Tränen rinnen sanft zu Erden,
denk an den Spaß den wir uns teilten ...*

*Ich lade, setze an und schieß,
ein letztes seufzen verhallt stumm.
Dort wo ich meine träume ließ
fällt mein Körper leblos um ...*